

# Zuschauer sahen umkämpfte Partien

**KREISKLASSE SÜD** Eintracht Schwandorf und der SV Leonberg lösen ihre Aufgaben souverän.

**SCHWANDORF.** Eine umkämpfte Partie sahen die Zuschauer zwischen der SpVgg Mitterdorf und dem SC Michelsneukirchen. Am Ende gingen die Gäste beim 3:2 (3:1) als Sieger vom Feld. Dabei sah Zieba (SpVgg) bereits in der 15. Minute die gelb-rote Karte. Linhart sorgte in der 18. Minute für die SC-Führung, doch Sandro Simml glich in der 22. Minute zum 1:1 aus. Drei Minuten später war es Laußer, der die Gäste erneut in Front brachte, weitere sechs Minuten später baute Linhart die Führung aus. Im zweiten Durchgang kämpfte die SpVgg um den Anschluss, den Durguti in der 79. Minute erzielte. Doch für mehr reichte es nicht.



**Schorndorf setzte sich mit 4:2 gegen Falkenstein durch.**

FOTO: CTM

90 Zuschauer kamen am Samstag, um das Derby zwischen dem SSV Schorndorf und dem TSV Falkenstein zu sehen. Am Ende setzte sich der SSV mit 4:2 (2:0) durch. In der 39. Minute besorgte Schmidbauer die Führung, die zwei Minuten später Winter ausbaute. In der 55. Minute stellte Schmidbauer gar auf 3:0. 65 Minuten waren gespielt, als Schraml verkürzte,

doch die Freude hielt nicht lange, denn Klaussner (66.) stellte den alten Abstand wieder her. Für den Schlusspunkt sorgte in der 73. Solleder.

Umkämpft war die Partie zwischen dem VfB Wetterfeld und der DJK Rettenbach, mit dem besseren Ausgang für Rettenbach (2:1/0:0). Hälfte eins endete torlos, ehe in der 54. Minute Webr zur VfB-Führung traf. Vier Minuten später stellte Bräu mit dem 1:1 alles auf Anfang. Als alles schon mit einem Unentschieden rechnete, war es in der 90. Minute Zierer, der die Hausherren noch über den Dreier jubeln ließ.

Mit 2:1 (1:1) setzte sich der SV Leonberg mit Spielführer Alex Huber gegen die SpVgg Bruck durch. In der neunten Minute besorgte F. Walter die Brucker Führung, diese glich in der 25. Minute Smeaton aus. In der 62. Minute sicherte Jelinek den Hausherren zur Freude von Trainer Michael Pongratz die drei Punkte.

Mit 2:0 (1:0) setzte sich der SV Alten- und Neuenschwand gegen den FC Stamsried durch. In der 8. Minute sorgte Koman für die Führung der Hausherren, in der 73. machte Fedyk mit dem 2:0 alles klar.

Über einen 2:0 (0:0)-Heimsieg freute sich die SG Regental gegen den SV Fischbach. Ein Knackpunkt für die Gäste war die rote Karte für Studtrucker (45.). In Überzahl taten sich die Hausherren leichter und waren schließlich mit den Treffern von Preis (77.) und Gürster (80.) erfolgreich.

Spitzenreiter FT Eintracht Schwandorf hatte beim 5:1 (1:1) gegen den SV Atzenzell/Sattelbogen nur in Hälfte eins Probleme. In der siebten Minute besorgte L. Riedl die Gästeführung, diese glich 120 Sekunden später Alexander Diz aus. In Hälfte zwei war es ein Spiel auf ein Tor. Barbalace (55.), Eraslan (57., 83.) und Andreas Diz (87.) sorgten für die weiteren Treffer. (rtn)